

**WIR SIND
ES WERT.**
IHR ÖFFENTLICHER DIENST

TARIF
BEWEGUNG
2014

Tarifverhandlungen Schwaben Mobil

Ulm 19. Mai 2014

Tarifabschluss erreicht!

Zustimmung muss noch von den Aufsichtsräten erteilt werden!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 19. Mai 2014 konnte in der vierten Verhandlungsrunde doch noch eine Tarifeinigung für das Fahrpersonal der Schwaben Mobil erreicht werden. Die Mitglieder der ver.di Tarifkommission haben dem Ergebnis bereits mehrheitlich zugestimmt. Der Abschluss steht noch unter dem Vorbehalt, dass die Aufsichtsratsgremien der Gesellschaften zustimmen.

Zur Erinnerung:

Nachdem die Tarifverhandlungen in der dritten Verhandlungsrunde zu scheitern drohten (nachdem Arbeitgeberseitig ein bereits vorliegendes Angebot verschlechtert wurde), kam nochmals Bewegung in die verhärteten Fronten. Die Tarifparteien hatten sich – nach einem schriftlichen Angebot der Schwaben Mobil – kurzfristig auf einen weiteren Gesprächstermin verständigt um am Verhandlungstisch noch eine Lösung zu finden.

Das Ergebnis stellt einen Kompromiss dar und berücksichtigt sowohl die berechtigten Interessen der Beschäftigten als auch die finanzielle Lage der Gesellschafter.

Das Tarifiergebnis:

- zum 1. Juni 2014 steigen die Stundenlöhne um 3,3 Prozent
- zum 1. April 2015 steigen die Stundenlöhne um weitere 2,95 Prozent
- Die Kosten für die Verlängerung der Fahrerlaubnis (5-Jahresturnus) werden vom Arbeitgeber voll übernommen
- Die Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld) erhöht sich 2014 auf 70 Prozent eines Monatstabellenlohns (ab dem zweiten Beschäftigungsjahr)
- Für unfallfreies Fahren in einem Kalenderjahr wird künftig im Februar des Folgejahres eine Prämie in Höhe von 20 Prozent eines Monatstabellenlohnes bezahlt (also erstmals im Februar 2015)
- Die Laufzeit des Tarifvertrages ist bis 31. März 2016



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

**WIR SIND
ES WERT.**
IHR ÖFFENTLICHER DIENST

TARIF
B E W E G U N G
2014

Seite 2

Wir sind der Auffassung, dass dieser Tarifabschluss vertretbar ist. Die bittere Pille für die Arbeitnehmer/-innen stellen die beiden Null-Monate April und Mai 2014 dar. Dafür konnten wir eine höhere prozentuale Steigerung in der zweiten Hälfte der Laufzeit ab April 2015 erreichen und der Stundenlohn übersteigt ab dem 4. Beschäftigungsjahr damit deutlich die 15 €- Marke. Aus zahlreichen Gesprächen wissen wir, dass dieser Stundenlohn für das Fahrpersonal eine besondere Bedeutung und Wertigkeit der eigenen Arbeit darstellt.

Wir hoffen, dass nun auch auf der Arbeitgeberseite die Aufsichtsräte dem Kompromiss ihre Zustimmung geben. Wir sind dem Arbeitgeber weit entgegenkommen, insbesondere bleibt dessen finanzielle Belastung im Haushaltsjahr 2014 im Rahmen seiner Vorgaben. Ein positives Votum der Aufsichtsräte wäre auch ein klares Signal an die Fahrgäste, die für die nächsten knapp zwei Jahre mit einem verlässlichen Fahrangebot rechnen können.

Mit kollegialen Grüßen
Eure ver.di Tarifkommission

**Gute Arbeit muss fair bezahlt werden.
Dass die Kolleginnen und Kollegen der Schwaben-
Mobil zusammenstehen ist bekannt und war sehr
hilfreich am Verhandlungstisch!**



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**